

Seidenhoflochweiher 2003 bis 2012 Artenliste R. & G. Artmann-Graf

Beobachtungsdauer: 45 Stunden

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen	erste Beobacht.	letzte Beobacht.	Bemerkungen zur Art im Beobachtungsgebiet	Bemerkungen zur Art in der Region
WEICHTIERE		2003			
Spitz-Schlamm Schnecke	<i>Lymnaea stagnalis</i>	2003	2003	1 E	in stehenden Gewässern häufig gefunden
Gefleckte Schüsselschnecke	<i>Discus rotundatus</i>	2005	2006	2 E	häufig nachgewiesen, nach Literatur in der Schweiz sehr häufig
Wegschnecke Gattung	<i>Arion sp.</i>	2003	2003	3 E	häufig gefunden
Grosse Wegschnecke	<i>Arion rufus</i>	2004	2004	1 E	häufig gefunden, wird aber in letzter Zeit zunehmend durch die Spanische Wegschnecke verdrängt
Glatte Schliessmundschnecke	<i>Cochlodina laminata</i>	2008	2008	1 E	häufig gefunden
Gefältelte Schliessmundschnecke	<i>Macrogastrea plicatula</i>	2005	2006	2 E	mässig häufig nachgewiesen, ist aber nach Literatur in der Schweiz, vor allem im Jura, häufig
Seidenhaarschnecke	<i>Trochulus = Trichia sericeus</i>	2003	2005	3 E	sehr häufig gefunden
Rötliche Laubschnecke	<i>Monachoides = Perforatella incarnatus</i>	2003	2003	1 E	häufig nachgewiesen, nach Literatur in der Schweiz nördlich der Alpen sehr häufig
Weinbergsschnecke	<i>Helix pomatia</i>	2004	2008	4 E	sehr häufig gefunden
RINGELWÜRMER					
Bach-Röhrenwurm Gattung	<i>Tubifex sp.</i>	2004	2004	1 E	selten gefunden, weil sehr unscheinbar und selten danach gesucht
GLIEDERFÜSSLER		2003			
SPINNENTIERE		2003			
Strecker Spinnen-Art	<i>Tetragnatha montana</i>	2003	2005	4 E	häufig gefunden
Herbstspinnen-Art	<i>Metellina mengei</i>	2003	2003	1 E	mässig häufig gefunden
Herbstspinnen-Art	<i>Metellina segmentata</i>	2003	2004	2 E	sehr häufig gefunden
Gartenkreuzspinne	<i>Araneus diadematus</i>	2004	2008	2 E	sehr häufig gefunden
Radnetzspinnen-Art	<i>Gibbaranea omoeda</i>	2003	2003	bisher einziger Fund in der Region!	erst ein Mal gefunden

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum.
Die Abundanzen werden dabei nicht berücksichtigt.

Der Zusatz "registriert" bei häufigen Taxa (Arten, Gattungen oder Familien) bedeutet, dass ich diese öfters beobachtet, aber oft nicht mehr notiert habe. Bei den Vögeln stammen diese Registraturen aus früheren Jahren.

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum			
			erste Beobacht.	letzte Beobacht.	Bemerkungen zur Art im Beobachtungsgebiet	Bemerkungen zur Art in der Region
Baldachinspinnen-Art	<i>Linyphia</i>	<i>triangularis</i>	2003	2008	3 E	sehr häufig gefunden
Wolfsspinnne Familie	(<i>Lycosidae</i>)	<i>non det.</i>	2003	2008	5 E	sehr häufig gefunden, aber oft nicht registriert
Wolfsspinnne Gattung	<i>Pardosa</i>	<i>sp.</i>	2010	2010	1 E registriert	sehr häufig gefunden
Wolfsspinnen-Art	<i>Pardosa</i>	<i>amentata</i>	2003	2007	8 E	sehr häufig gefunden
Wolfsspinnen-Art	<i>Pardosa</i>	<i>hortensis</i>	2006	2006	1 E	sehr häufig gefunden
Wolfsspinnen-Artkomplex	<i>Pardosa</i>	<i>lugubris-Komplex</i>	2003	2006	4 E	sehr häufig gefunden
Wolfsspinnne Gattung	<i>Trochosa</i>	<i>sp.</i>	2005	2005	1 E registriert	häufig gefunden
Listspinne	<i>Pisaura</i>	<i>mirabilis</i>	2003	2008	10 E	sehr häufig gefunden
Labyrinthspinne Gattung	<i>Agelena</i>	<i>sp.</i>	2003	2010	6 E	sehr häufig gefunden, wahrscheinlich zum grössten Teil <i>Agelena labyrinthica</i>
Grasgrüne Huschspinne	<i>Micrommata</i>	<i>virescens</i>	2003	2004	4 E	häufig gefunden
Grüne Krabbenspinne	<i>Diaea</i>	<i>dorsata</i>	2006	2006	1 E	mässig häufig gefunden
Veränderliche Krabbenspinne	<i>Misumena</i>	<i>vatia</i>	2003	2004	3 E	sehr häufig gefunden
Krabbenspinnen-Art	<i>Xysticus</i>	<i>cristatus</i>	2003	2003	1 E	häufig gefunden
Springspinnen-Art	<i>Evarcha</i>	<i>arcuata</i>	2006	2006	1 E	häufig gefunden
Springspinnen-Art	<i>Marpissa</i>	<i>muscosa</i>	2006	2006	1 E	wenig häufig gefunden
Mauerassel	<i>Oniscus</i>	<i>asellus</i>	2005	2005	1 E	häufig gefunden, wahrscheinlich im Versteckten sehr häufig
Assel-Art	<i>Philoscia</i>	<i>muscorum</i>	2005	2005	1 E	mässig häufig gefunden, aber wahrscheinlich im Versteckten häufig
VIELFÜSSER			2004			
Gesprenkelter Saftkugler	<i>Glomeris</i>	<i>undulata f. conspersa</i>	2005	2008	4 E	häufig gefunden, wahrscheinlich im Versteckten sehr häufig
Zweireihen-Saftkugler	<i>Glomeris</i>	<i>pustulata</i>	2008	2008	1 E	wenig häufig gefunden
Gerandeter Saftkugler	<i>Glomeris</i>	<i>marginata</i>	2004	2008	5 E	häufig gefunden, wahrscheinlich im Versteckten sehr häufig
Tausendfüsser-Art	<i>Polydesmus</i>	<i>angustus</i>	2005	2005	1 E registriert	wenig häufig gefunden, aber wahrscheinlich im Versteckten häufig

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen	erste Beobacht.	letzte Beobacht.	E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum		Bemerkungen zur Art in der Region
		Bemerkungen zur Art im Beobachtungsgebiet				
INSEKTEN		2003				
Eintagsfliegen						
Eintagsfliegen-Art	<i>Rhithrogena picteti = iridina (Kolenati)</i>	2006	2006	1 E		wenig häufig gefunden, aber lokal oft in grossen Schwärmen
Libellen		2003				
Gebänderte Prachtlibelle	<i>Calopteryx splendens</i>	2003	2005	6 E		an Flüssen und Bächen häufig gefunden
Blaulügel-Prachtlibelle	<i>Calopteryx virgo</i>	2004	2004	1 E		an Bächen häufig gefunden
Weidenjungfer	<i>Lestes viridis</i>	2008	2008	1 E		an stehenden Gewässern mässig häufig gefunden, besonders im Herbst
Gemeine Federlibelle	<i>Platycnemis pennipes</i>	2004	2004	1 E		an stehenden Gewässern mässig häufig gefunden,
Frühe Adonislibelle	<i>Pyrrhosoma nymphula</i>	2003	2005	6 E		an stehenden Gewässern häufig gefunden
Grosse Pechlibelle	<i>Ischnura elegans</i>	2004	2005	2 E		an stehenden Gewässern häufig gefunden
Becher-Azurjungfer	<i>Enallagma cyathigerum</i>	2004	2004	2 E		an stehenden Gewässern häufig gefunden
Hufeisen-Azurjungfer	<i>Coenagrion puella</i>	2003	2010	15 E		an stehenden Gewässern häufig gefunden
Fledermaus-Azurjungfer	<i>Coenagrion pulchellum</i>	2004	2004	1 E		wenig häufig gefunden
Blaugrüne Mosaikjungfer	<i>Aeshna cyanea</i>	2003	2008	18 E		sehr häufig gefunden, oft auch weitab von Gewässern
Grosse Königslibelle	<i>Anax imperator</i>	2003	2005	7 E		häufig gefunden, oft auch weit ab von Gewässern
Gemeine Smaragdlibelle	<i>Cordulia aenea</i>	2003	2004	2 E		an stehenden Gewässern mässig häufig gefunden,
Vierfleck	<i>Libellula quadrimaculata</i>	2003	2004	5 E		an stehenden Gewässern häufig gefunden
Plattbauch	<i>Libellula depressa</i>	2004	2005	4 E		an stehenden Gewässern häufig gefunden
Grosse Heidelibelle	<i>Sympetrum striolatum</i>	2007	2008	2 E		häufig gefunden, auch weitab von Gewässern, besonders im Herbst
Blutrote Heidelibelle	<i>Sympetrum sanguineum</i>	2005	2005	1 E		an stehenden Gewässern mässig häufig gefunden,
Heuschrecken		2003				
Grünes Heupferd	<i>Tettigonia viridissima</i>	2006	2006	1 E		sehr häufig gefunden

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		erste Beobacht.	letzte Beobacht.	E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum	
					Bemerkungen zur Art im Beobachtungsgebiet	Bemerkungen zur Art in der Region
Gewöhnliche Strauchschrecke	<i>Pholidoptera</i>	<i>griseoptera</i>	2003	2006	18 E	sehr häufig gefunden
Feldgrille	<i>Gryllus</i>	<i>campestris</i>	2004	2006	9 E	sehr häufig gefunden, vor allem im Jura, aber in letzter Zeit zunehmend auch im Flachland
Waldgrille	<i>Nemobius</i>	<i>sylvestris</i>	2003	2003	2 E	sehr häufig gefunden, vor allem an Waldrändern
Säbeldornschrecke	<i>Tetrix</i>	<i>subulata</i>	2003	2008	8 E	häufig gefunden
Langfühler-Dornschrecke	<i>Tetrix</i>	<i>tenuicornis</i>	2003	2003	1 E	sehr häufig gefunden
Rote Keulenschrecke	<i>Gomphocerippus</i> =	<i>rufus</i>	2004	2008	2 E	sehr häufig gefunden
Brauner Grashüpfer	<i>Chorthippus</i>	<i>brunneus</i>	2007	2007	1 E	sehr häufig gefunden
Nachtigall-Grashüpfer	<i>Chorthippus</i>	<i>biguttulus</i>	2004	2008	5 E	sehr häufig gefunden
Gemeiner Grashüpfer	<i>Chorthippus</i>	<i>parallelus</i>	2003	2008	16 E	sehr häufig gefunden
Wanzen			2003			
Rückenschwimmer Gattung	<i>Notonecta</i>	<i>sp.</i>	2005	2005	2 E registriert	in stehenden Gewässern überall sehr häufig gefunden
Wasserläufer Gattung	<i>Gerris</i>	<i>sp.</i>	2003	2008	12 E	in stehenden Gewässern überall sehr häufig gefunden
Wasserläufer-Art	<i>Gerris</i>	<i>lacustris</i>	2003	2005	9 E	in stehenden Gewässern überall sehr häufig gefunden
Gemeiner Teichläufer	<i>Hydrometra</i>	<i>stagnorum</i>	2003	2003	1 E	in stehenden Gewässern überall mässig häufig gefunden,
Schildkrötenwanze	<i>Eurygaster</i>	<i>testudinaria</i>	2003	2005	4 E	häufig gefunden
Baumwanzen-Art	<i>Carpocoris</i>	<i>purpureipennis</i>	2004	2004	1 E	sehr häufig gefunden
Beerenwanze	<i>Dolycoris</i>	<i>baccarum</i>	2004	2004	4 E	sehr häufig gefunden
Stinkwanze Gattung	<i>Palomena</i>	<i>sp.</i>	2003	2004	2 E registriert	häufig gefunden
Grüne Stinkwanze	<i>Palomena</i>	<i>prasina</i>	2003	2005	4 E	häufig gefunden
Ginster-Baumwanze	<i>Piezodorus</i>	<i>lituratus</i>	2004	2004	1 E	mässig häufig gefunden
Rotbeinige Baumwanze	<i>Pentatoma</i>	<i>rufipes</i>	2003	2004	2 E	mässig häufig gefunden, Waldrandbewohner
Stachelwanze	<i>Acanthosoma</i>	<i>haemorrhoidale</i>	2003	2003	1 E	mässig häufig gefunden

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen	erste Beobacht.	letzte Beobacht.	E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum	
				Bemerkungen zur Art im Beobachtungsgebiet	Bemerkungen zur Art in der Region
Leder- oder Saumwanzen-Art	<i>Coreus marginatus</i>	2003	2004	5 E	sehr häufig gefunden
Glasflügelwanzen-Art	<i>Rhopalus subrufus</i>	2003	2008	2 E	häufig gefunden
Feuerwanze	<i>Pyrrhocoris apterus</i>	2004	2006	6 E	sehr häufig gefunden, lokal oft massenhaft, besonders an Linden
Ritterwanzen-Art	<i>Lygaeus equestris</i>	2004	2004	1 E	mässig häufig gefunden
Raubwanzen-Art	<i>Rhinocoris annulatus</i>	2003	2003	1 E	häufig gefunden
Sichelwanzen-Art	<i>Aptus mirmicoides</i>	2003	2005	3 E	häufig gefunden
Sichelwanzen-Art	<i>Nabis rugosus</i>	2003	2006	3 E	häufig gefunden
Weichwanzen-Art	<i>Deraeocoris ruber</i>	2003	2005	3 E	häufig gefunden
Weichwanzen-Art	<i>Miris striatus</i>	2005	2005	1 E	wenig häufig gefunden
Weichwanzen-Art	<i>Calocoris affinis</i>	2004	2004	1 E	mässig häufig gefunden
Gleichflügler		2003			
Spornzikaden-Art	<i>Stenocranus minutus</i>	2006	2006	1 E	wenig häufig gefunden
Erlen-Schaumzikade	<i>Aphrophora alni</i>	2004	2004	1 E	sehr häufig gefunden
Zwergzikaden-Art	<i>Aphrodes bicinctus (Gruppe)</i>	2005	2005	1 E	mässig häufig gefunden
Grüne Zwergzikade	<i>Cicadella viridis</i>	2003	2008	7 E	sehr häufig gefunden, in Feuchtlebensräumen oft massenhaft
Schlammfliegen		2003			
Wasserflorfliegen-Art	<i>Sialis lutaria</i>	2003	2004	3 E	an stehenden Gewässern mässig häufig gefunden, aber vermutlich häufig
Wasserflorfliegen-Art	<i>Sialis fuliginosa</i>	2003	2003	1 E	an fliessenden Gewässern mässig häufig gefunden, aber vermutlich häufig
Netzflügler		2003			
Florfliegen-Art	<i>Chrysopa perla</i>	2003	2003	1 E	häufig gefunden
Goldauge, Florfliegen-Art	<i>Chrysoperla carnea</i>	2005	2005	1 E	sehr häufig gefunden, überwintert oft in unseren Häusern

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen	erste Beobacht.	letzte Beobacht.	E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum	
				Bemerkungen zur Art im Beobachtungsgebiet	Bemerkungen zur Art in der Region
Käfer		2003			
Feld-Sandläufer	<i>Cicindela campestris</i>	2003	2009	8 E	sehr häufig gefunden
Putzläufer-Art	<i>Agonum viduum</i>	2003	2004	2 E	wenig häufig gefunden
Gemeiner Gelbrandkäfer	<i>Dytiscus marginalis</i>	2004	2004	3 E	wenig häufig gefunden
Schwarzer Schneckenjäger	<i>Phosphuga atrata</i>	2006	2006	1 E	mässig häufig gefunden, im Versteckten vermutlich häufig
Vierfleckiger Kahnkäfer	<i>Scaphidium quadrimaculatum</i>	2005	2005	1 E	wenig häufig gefunden
Kurzflügelkäfer-Art	<i>Philonthus cognatus</i>	2005	2005	1 E	mässig häufig gefunden
Kurzflügelkäfer-Art	<i>Philonthus decorus</i>	2005	2005	1 E	wenig häufig gefunden
Rotdeckenkäfer-Art	<i>Platycis cosnardi</i>	2004	2006	2 E	selten gefunden
Weichkäfer-Art	<i>Cantharis nigricans</i>	2003	2003	1 E	häufig gefunden
Weichkäfer-Art	<i>Cantharis pellucida</i>	2003	2003	2 E	mässig häufig gefunden
Weichkäfer-Art	<i>Cantharis pallida</i>	2005	2006	2 E	mässig häufig gefunden
Rotgelber Weichkäfer	<i>Rhagonycha fulva</i>	2003	2004	2 E	sehr häufig gefunden
Weichkäfer-Art	<i>Rhagonycha lignosa</i>	2004	2004	1 E	mässig häufig gefunden
Buchenwerftkäfer, Bohrkäfer	<i>Hylecoetus dermestoides</i>	2003	2003	1 E	wenig häufig gefunden
Schnellkäfer-Art	<i>Ampedus sanguineus</i>	2009	2009	bisher einziger Fund in der Region!	
Prachtkäfer-Art	<i>Anthaxia helvetica</i>	2004	2004	3 E	häufig gefunden
Prachtkäfer-Art	<i>Agrilus cuprescens = aurichalceus</i>	2006	2006	1 E	wenig häufig gefunden
Sumpfkäfer-Art	<i>Elodes minuta</i>	2003	2003	einer von zwei Fundorten in der Region!	selten gefunden, weil sehr klein und unscheinbar
Blütenfresser	<i>Byturus aestivus</i>	2004	2004	1 E	häufig gefunden
Glanzkäfer Gattung	<i>Meligethes sp.</i>	2004	2004	1 E	sehr häufig gefunden
Siebenpunkt	<i>Coccinella septempunctata</i>	2005	2005	1 E	sehr häufig gefunden

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen	erste Beobacht.	letzte Beobacht.	E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum	
				Bemerkungen zur Art im Beobachtungsgebiet	Bemerkungen zur Art in der Region
Kugeliger Marienkäfer	<i>Synharmonia conglobata</i>	2004	2004	1 E	wenig häufig gefunden
Vierzehnpunktiger Marienkäfer	<i>Propylaea quadridecempunctata</i>	2004	2004	2 E	häufig gefunden
Graugrüner Schenkelkäfer	<i>Oedemera virescens</i>	2004	2004	3 E	häufig gefunden
Feuerkäfer-Art	<i>Schizotus pectinicornis</i>	2003	2003	1 E	wenig häufig gefunden
Gebänderter Stachelkäfer	<i>Variimorda villosa</i>	2004	2004	1 E	sehr häufig gefunden
Kotkäfer-Art	<i>Onthophagus fracticornis</i>	2008	2008	1 E	mässig häufig gefunden
Waldmistkäfer	<i>Geotrupes stercorosus</i>	2003	2006	3 E	mässig häufig gefunden, besonders im Wald
Gebänderter Pinselkäfer	<i>Trichius fasciatus</i>	2004	2005	3 E	sehr häufig gefunden
Gemeiner Rosenkäfer	<i>Cetonia aurata</i>	2003	2003	1 E	häufig gefunden
Blaubock	<i>Gaurotes virginea</i>	2003	2003	1 E	mässig häufig gefunden
Gefleckter Schmalbock	<i>Leptura = Strangalia maculata</i>	2003	2004	3 E	sehr häufig gefunden
Schwarzschwänziger Schmalbock	<i>Stenurella = Strangalia melanura</i>	2004	2004	2 E	sehr häufig gefunden
Echter Widderbock	<i>Clytus arietis</i>	2003	2003	1 E	häufig gefunden
Rothsiger Linien- oder Weidenbock	<i>Oberea oculata</i>	2003	2003	1 E	wenig häufig gefunden
Pflaumenböckchen	<i>Tetrops praeusta</i>	2005	2005	1 E	wenig häufig gefunden, weil sehr klein
Schilfkäfer-Art	<i>Donacia vulgaris</i>	2003	2003	1 E	wenig häufig gefunden
Schilfkäfer-Art	<i>Donacia simplex</i>	2003	2003	1 E	wenig häufig gefunden
Seidiger Rohrkäfer	<i>Plateumaris sericea</i>	2003	2005	2 E	mässig häufig gefunden, in Feuchtgebieten lokal sehr häufig
Johanniskraut-Blattkäfer	<i>Chrysolina = Chrysomela varians</i>	2003	2003	1 E	an Johanniskraut, mässig häufig gefunden
Schneeballblattkäfer	<i>Pyrrhalta viburni</i>	2003	2006	4 E registriert	sehr häufig gefunden
Erdflohkäfer-Art	<i>Crepidodera aurata</i>	2004	2005	2 E	wenig häufig gefunden
Kratzdistelrüssler	<i>Larinus turbinatus</i>	2004	2004	1 E	mässig häufig, stellenweise in grosser Zahl auf Disteln

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		erste Beobacht.	letzte Beobacht.	E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum	
					Bemerkungen zur Art im Beobachtungsgebiet	Bemerkungen zur Art in der Region
Erdbeerblütenstecher, Himbeerblütenstecher	<i>Anthonomus</i>	<i>rubi</i>	2006	2006	1 E	wenig häufig gefunden, weil unscheinbar
Gewöhnlicher Eichelbohrer, Eichelrüssler	<i>Curculio</i>	<i>glandium</i>	2006	2006	1 E	wenig häufig gefunden
Ovaler Gespinstrüssler	<i>Donus</i>	<i>ovalis</i>	2003	2003	1 E	wenig häufig gefunden
Hautflügler			2003			
Halmwespen-Art	<i>Cephus</i>	<i>nigrinus</i>	2003	2003	1 E	wenig häufig gefunden
Blattwespen-Art	<i>Selandria</i>	<i>serva</i>	2003	2005	7 E	häufig gefunden
Blattwespen-Art	<i>Dolerus</i>	<i>triplicatus</i>	2003	2003	1 E	wenig häufig gefunden
Blattwespen-Art	<i>Dolerus</i>	<i>ferrugatus</i>	2004	2004	1 E	wenig häufig gefunden
Blattwespen-Art	<i>Taxonus</i>	<i>agrorum</i>	2004	2004	1 E	wenig häufig gefunden
Blattwespen-Art	<i>Eutomostethus</i> = <i>Atomostethus</i>	<i>ephippium</i>	2003	2003	1 E	mässig häufig gefunden
Blattwespen-Art	<i>Eutomostethus</i>	<i>punctatus</i>	2003	2004	3 E	wenig häufig gefunden
Grüne Blattwespe	<i>Rhogogaster</i>	<i>viridis</i>	2005	2006	2 E	wenig häufig gefunden
Blattwespe Gattung	<i>Pontania</i>	<i>sp.</i>	2004	2004	1 E	mässig häufig gefunden
Brackwespen-Art	<i>Homolobus</i>	<i>annulicornis</i>	2003	2003	1 E	wenig häufig gefunden
Sichelwespen-Art	<i>Therion</i>	<i>circumflexum</i>	2003	2003	1 E	sehr häufig gefunden
Schlupfwespe Gattung	<i>Sinophorus</i>	<i>sp.</i>	2007	2007	1 E	selten gefunden
Schlupfwespen-Art	<i>Lissonota</i>	<i>pimplator</i>	2006	2006	1 E	wenig häufig gefunden
Schlupfwespen-Art	<i>Lissonota</i>	<i>lineolaris</i> = <i>catenator</i> Panzer	2003	2003	1 E	wenig häufig gefunden
Schwarze Schlupfwespe	<i>Pimpla</i>	<i>rufipes</i> = <i>hypochondriaca</i>	2004	2004	1 E	häufig gefunden
Schlupfwespen-Art	<i>Liotryphon</i>	<i>crassiseta</i>	2007	2007	1 E	wenig häufig gefunden
Riesenschlupfwespe, Pfeifenräumer	<i>Rhyssa</i>	<i>persuasoria</i>	2004	2004	1 E	wenig häufig gefunden
Schlupfwespen-Art	<i>Hadrodactylus</i>	<i>spiraculator</i>	2003	2003	1 E	wenig häufig gefunden

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum			
			erste Beobacht.	letzte Beobacht.	Bemerkungen zur Art im Beobachtungsgebiet	Bemerkungen zur Art in der Region
Knotenameisen-Art	<i>Myrmica</i>	<i>sabuleti</i>	2004	2004	1 E	häufig gefunden, in den Fallen der WSL (P. Flückiger) sehr häufig
Trockenrasen-Knotenameise	<i>Myrmica</i>	<i>scabrinodis</i>	2004	2004	1 E	mässig häufig gefunden, in den Fallen der WSL (P. Flückiger) sehr häufig
Gemeine Rossameise	<i>Camponotus</i>	<i>ligniperda</i>	2008	2008	1 E	häufig gefunden
Schwarzgraue Wegameise	<i>Lasius</i>	<i>niger</i>	2005	2005	1 E	sehr häufig gefunden
Wegameisen-Art	<i>Lasius</i>	<i>platythorax</i>	2005	2005	1 E	mässig häufig gefunden
Wiesen-Waldameise	<i>Formica</i>	<i>pratensis</i>	2007	2007	1 E	sehr häufig gefunden
Rote Waldameise	<i>Formica</i>	<i>rufa</i>	2004	2004	1 E	häufig gefunden, in den Fallen der WSL (P. Flückiger) sehr häufig
Blutrote Raubameise	<i>Formica</i>	<i>sanguinea</i>	2006	2009	4 E	sehr häufig gefunden
Mörtel- oder Lehmwespen-Art	<i>Ancistrocerus</i>	<i>trifasciatus</i>	2004	2004	1 E	mässig häufig gefunden
Französische Feldwespe	<i>Polistes</i>	<i>dominulus</i>	2004	2004	1 E	sehr häufig gefunden, nistet an Felsen und regelmässig auch an Mauern im Siedlungsraum
Hornisse	<i>Vespa</i>	<i>crabro</i>	2003	2004	2 E	sehr häufig gefunden
Mittlere Wespe, Kleine Hornisse	<i>Dolichovespula</i>	<i>media</i>	2003	2003	2 E	wenig häufig gefunden
Rote Wespe	<i>Vespula</i>	<i>rufa</i>	2003	2003	1 E	häufig gefunden
Gemeine Wespe	<i>Vespula</i>	<i>vulgaris</i>	2004	2007	5 E	sehr häufig gefunden
Wegwespen-Art	<i>Priocnemis</i>	<i>perturbator</i>	2008	2008	1 E	häufig gefunden
Grabwespen-Art	<i>Ectemnius</i> (<i>Metacrabro</i>)	<i>lituratus</i>	2003	2005	2 E	häufig gefunden
Grabwespen-Art	<i>Ectemnius</i> (<i>Hypocrabro</i>)	<i>continuus</i>	2005	2003	1 E	häufig gefunden
Verkannte Maskenbiene	<i>Hylaeus</i>	<i>confusus</i>	2003	2003	2 E	häufig gefunden
Gewöhnliche Schmalbiene	<i>Lasioglossum</i>	<i>calceatum</i>	2003	2003	1 E	sehr häufig gefunden
Schmalbienen-Art	<i>Lasioglossum</i>	<i>albipes</i>	2004	2004	1 E	häufig gefunden
Breitkopf-Schmalbiene	<i>Lasioglossum</i>	<i>laticeps</i>	2003	2005	2 E	sehr häufig gefunden
Sandbienen-Art	<i>Andrena</i>	<i>subopaca</i>	2003	2006	4 E	häufig gefunden

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen	erste Beobacht.	letzte Beobacht.	E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum	
				Bemerkungen zur Art im Beobachtungsgebiet	Bemerkungen zur Art in der Region
Winzige Sandbiene	<i>Andrena minutula</i>	2004	2004	1 E	häufig gefunden
Rotschopfige Sandbiene	<i>Andrena haemorrhoa</i>	2005	2005	1 E	häufig gefunden
Sandbienen-Art	<i>Andrena chrysoceles</i>	2004	2005	2 E	häufig gefunden
Wald-Schenkelbiene	<i>Macropis fulvipes</i>	2004	2004	1 E	wenig häufig gefunden
Garten-Blattschneiderbiene	<i>Megachile willoughbiella</i>	2004	2004	1 E	häufig gefunden
Juni-Langhornbiene	<i>Eucera longicornis</i>	2004	2004	1 E	häufig gefunden
Wespenbienen-Art	<i>Nomada flavopicta</i>	2004	2004	1 E	wenig häufig gefunden
Wespenbienen-Art	<i>Nomada marshamella</i>	2003	2003	1 E	mässig häufig gefunden
Wespenbienen-Art	<i>Nomada flava</i>	2006	2006	1 E	häufig gefunden
Wespenbienen-Art	<i>Nomada flavoguttata</i>	2004	2004	1 E	häufig gefunden
Dunkle Erdhummel	<i>Bombus terrestris</i>	2003	2005	3 E	sehr häufig gefunden
Helle Erdhummel	<i>Bombus lucorum</i>	2003	2005	4 E	sehr häufig gefunden
Baumhummel	<i>Bombus hypnorum</i>	2005	2005	1 E	häufig gefunden
Wiesenhummel	<i>Bombus pratorum</i>	2003	2005	4 E	sehr häufig gefunden
Steinhummel	<i>Bombus lapidarius</i>	2004	2005	2 E	sehr häufig gefunden
Ackerhummel	<i>Bombus pascuorum</i>	2003	2008	15 E	sehr häufig gefunden
Gartenhummel	<i>Bombus hortorum</i>	2004	2005	2 E	sehr häufig gefunden
Böhmische Schmarotzerhummel (der Hellen Erdhummel)	<i>Psithyrus bohemicus</i>	2003	2004	3 E	sehr häufig gefunden
Wald-Schmarotzerhummel (der Wiesenhummel)	<i>Psithyrus sylvestris</i>	2003	2004	3 E	sehr häufig gefunden
Honigbiene	<i>Apis mellifera</i>	2003	2005	8 E	sehr häufig gefunden
Schmetterlinge		2003			
Langfühlermotten-Art	<i>Nematopogon swammerdamella</i>	2006	2006	1 E	mässig häufig gefunden

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum			
			erste Beobacht.	letzte Beobacht.	Bemerkungen zur Art im Beobachtungsgebiet	Bemerkungen zur Art in der Region
Langfühlermotten-Art	<i>Cauchas</i>	<i>rufimitrella</i>	2004	2004	1 E	häufig gefunden
Sackträger-Art	<i>Psyche</i>	<i>casta</i>	2004	2004	2 E	Säcke häufig gefunden, männliche Falter aber selten und vor allem im Siedlungsraum
Rundstirnmotten-, Wippmotten-Art	<i>Glyphipterix</i>	<i>forsterella</i>	2003	2003	2 E	wenig häufig gefunden
Wickler-Art	<i>Phalonidia</i>	<i>permixtana</i>	2003	2004	6 E, bisher einziger Fundort in der Region	
Wickler-Art	<i>Agapeta</i>	<i>hamana</i>	2003	2004	2 E	wenig häufig gefunden
Wickler-Art	<i>Bactra</i>	<i>lancealana</i>	2003	2003	3 E	in Feuchtgebieten mässig häufig gefunden
Wickler-Art	<i>Celypha</i>	<i>lacunana</i>	2003	2005	3 E	sehr häufig gefunden
Wickler-Art	<i>Epiblema</i>	<i>sticticana</i>	2003	2003	1 E	mässig häufig gefunden, Raupen an Huflattich
Brombeertriebwickler	<i>Notocelia (Epiblema)</i>	<i>uddmanniana</i>	2005	2005	1 E	wenig häufig gefunden
Wickler-Art	<i>Dichrorampha</i>	<i>plumbana</i>	2004	2004	1 E	wenig häufig gefunden
Wickler-Art	<i>Dichrorampha</i>	<i>aeratana</i>	2003	2003	2 E	häufig gefunden
Graszünsler-Art	<i>Crambus</i>	<i>lathoniellus</i>	2003	2003	2 E	sehr häufig gefunden
Graszünsler-Art	<i>Agriphila</i>	<i>straminella</i>	2003	2004	4 E	sehr häufig gefunden
Graszünsler-Art	<i>Agriphila</i>	<i>geniculea</i>	2005	2005	1 E	mässig häufig gefunden
Seerosenzünsler	<i>Elophila</i>	<i>nymphaeata</i>	2003	2005	11 E	an stehenden Gewässern mässig häufig gefunden, hier oft in grosser Zahl
Wasserlinsenzünsler	<i>Cataclysta</i>	<i>lemnata</i>	2003	2003	5 E	an stehenden Gewässern wenig häufig, aber hier oft in sehr grosser Zahl
Zünsler-Art	<i>Sitochroa</i>	<i>palealis</i>	2003	2003	1 E	mässig häufig gefunden
Wanderzünsler	<i>Nomophila</i>	<i>noctuella</i>	2003	2003	1 E	sehr häufiger Wanderfalter
Zünsler-Art	<i>Pleuroptya</i>	<i>ruralis</i>	2003	2003	1 E	häufig gefunden, besonders an Brennnesseln
Pappelschwärmer	<i>Laothoe</i>	<i>populi</i>	2004	2004	1 E	am Tag selten gefunden
Hummelschwärmer	<i>Hemaris</i>	<i>fuciformis</i>	2003	2003	1 E	wenig häufig gefunden
Nagelfleck	<i>Aglia</i>	<i>tau</i>	2004	2004	2 E	am Tag häufig gefunden

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		erste Beobacht.	letzte Beobacht.	E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum	
					Bemerkungen zur Art im Beobachtungsgebiet	Bemerkungen zur Art in der Region
Gelbwürliger Dickkopffalter	<i>Carterocephalus</i>	<i>palaemon</i>	2003	2003	1 E	häufig gefunden
Mattfleckiger Kommafalter	<i>Ochlodes</i>	<i>venata</i>	2003	2004	2 E	sehr häufig gefunden
Kleiner Nördlicher Würfelfalter	<i>Pyrgus</i>	<i>malvae</i>	2004	2004	2 E	häufig gefunden
Schwabenschwanz	<i>Papilio</i>	<i>machaon</i>	2003	2003	1 E	sehr häufig gefunden
Weissling Familie	(<i>Pieridae</i>)	<i>non det.</i>	2003	2006	12 E	sehr häufig gefunden
Tintenfleckweissling- Komplex	<i>Leptidea</i>	<i>sinapis-Komplex</i>	2003	2004	3 E	sehr häufig gefunden
Grosser Kohlweissling	<i>Pieris</i>	<i>brassicae</i>	2003	2003	1 E	sehr häufig gefunden
Grünaderweissling, Rapsweissling	<i>Pieris</i>	<i>napi</i>	2003	2003	2 E	sehr häufig gefunden
Aurorafalter	<i>Anthocaris</i>	<i>cardamines</i>	2003	2007	6 E	sehr häufig gefunden
Zitronenfalter	<i>Gonepteryx</i>	<i>rhamni</i>	2003	2012	5 E	sehr häufig gefunden
Kleiner Eisvogel	<i>Limenitis</i>	<i>camilla</i>	2003	2004	2 E	häufig gefunden
Grosser Fuchs	<i>Nymphalis</i>	<i>polychloros</i>	2008	2008	1 E	mässig häufig gefunden
Tagpfauenauge	<i>Inachis</i>	<i>io</i>	2003	2008	3 E	sehr häufig gefunden
Distelfalter	<i>Vanessa = Cynthia</i>	<i>cardui</i>	2003	2003	2 E	sehr häufiger Wanderfalter, von Jahr zu Jahr unterschiedlich
Kleiner Fuchs	<i>Aglais</i>	<i>urticae</i>	2003	2008	5 E	sehr häufig gefunden
C-Falter	<i>Polygonia</i>	<i>c-album</i>	2004	2009	4 E	häufig gefunden
Landkärtchen	<i>Araschnia</i>	<i>levana</i>	2003	2003	1 E	häufig gefunden
Veilchen-Perlmutterfalter	<i>Boloria = Clossiana</i>	<i>euphrosyne</i>	2004	2004	1 E	häufig gefunden
Grosses Ochsenauge, Kuhauge	<i>Maniola</i>	<i>jurtina</i>	2003	2004	2 E	sehr häufig gefunden
Brauner Waldvogel	<i>Aphantopus</i>	<i>hyperantus</i>	2003	2003	1 E	sehr häufig gefunden
Gitterspanner	<i>Chiasmia = Semiothisa</i>	<i>clathrata</i>	2004	2010	2 E	auch am Tag sehr häufig gefunden
Spanner-Art	<i>Cabera</i>	<i>exanthemata</i>	2006	2006	1 E	auch am Tag häufig gefunden

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum			
			erste Beobacht.	letzte Beobacht.	Bemerkungen zur Art im Beobachtungsgebiet	Bemerkungen zur Art in der Region
Rosenmotte	<i>Mitochondria</i>	<i>miniata</i>	2004	2004	1 E	am Tag wenig häufig gefunden
Laubholz-Flechtenbär	<i>Eilema</i>	<i>lurideola</i>	2005	2005	1 E	am Tag mässig häufig gefunden
Ampfereule	<i>Acronicta</i>	<i>rumicis</i>	2006	2006	1 E	Raupen mässig häufig gefunden
Gammaeule	<i>Autographa</i>	<i>gamma</i>	2003	2007	2 E	am Tag sehr häufig gefunden
Schnabelfliegen			2003			
Deutsche Skorpionsfliege	<i>Panorpa</i>	<i>germanica</i>	2003	2003	1 E	sehr häufig gefunden
Gewöhnliche Skorpionsfliege	<i>Panorpa</i>	<i>communis</i>	2003	2003	3 E	sehr häufig gefunden
Zweiflügler			2003			
Wintermücke Gattung	<i>Trichocera</i>	<i>sp.</i>	2006	2006	1 E	im Winter sehr häufig gefunden
Schnaken-Art	<i>Tipula U.g. Yamatotipula</i>	<i>lateralis</i>	2004	2004	1 E	häufig gefunden
Schnaken-Art	<i>Tipula U.g. Acutipula</i>	<i>luna</i>	2003	2003	1 E	häufig gefunden
Schnaken-Art	<i>Tipula U.g. Acutipula</i>	<i>maxima</i>	2004	2005	2 E	häufig gefunden
Kohlschnake	<i>Tipula U.g. Tipula s.str.</i>	<i>oleracea</i>	2004	2004	1 E	häufig gefunden
Schnaken-Art	<i>Tipula U.g. Pterelachisus</i>	<i>varipennis</i>	2004	2004	1 E	häufig gefunden
Stelzmücken-Art	<i>Limonia</i>	<i>nigropunctata</i>	2003	2003	1 E	mässig häufig gefunden
Zuckmücke Familie	<i>(Chironomidae)</i>	<i>non det.</i>	2004	2005	2 E	mässig häufig gefunden
Märzmücke	<i>Bibio</i>	<i>marci</i>	2004	2004	1 E	häufig gefunden, lokal oft in sehr grosser Zahl
Schnepfenfliegen-Art	<i>Chrysopilus</i>	<i>auratus</i>	2003	2005	2 E	mässig häufig gefunden
Waffenfliegen-Art	<i>Chloromyia</i>	<i>formosa</i>	2003	2003	1 E	häufig gefunden
Waffenfliegen-Art	<i>Oplodontha</i>	<i>viridula</i>	2005	2005	1 E	wenig häufig gefunden
Waffenfliegen-Art	<i>Odontomyia</i>	<i>tigrina</i>	2003	2004	bisher einziger Fundort in der Region, hier mehrmals	
Waffenfliegen-Art	<i>Odontomyia</i>	<i>ornata</i>	2003	2003	bisher einziger Fund in der Region!	

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		erste Beobacht.	letzte Beobacht.	E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum	
					Bemerkungen zur Art im Beobachtungsgebiet	Bemerkungen zur Art in der Region
Bremsen-Art	<i>Chrysops</i>	<i>caecutiens</i>	2004	2004	1 E	wenig häufig gefunden
Wollschweber-Art	<i>Bombylius</i>	<i>major</i>	2003	2007	12 E	sehr häufig gefunden
Tanzfliegen-Art	<i>Empis (Eue.)</i>	<i>tesselata</i>	2005	2005	1 E	sehr häufig gefunden
Tanzfliegen-Art	<i>Empis (Krite.)</i>	<i>livida</i>	2005	2005	1 E	häufig gefunden
Tanzfliege Gattung	<i>Hilara</i>	<i>sp.</i>	2004	2004	1 E	mässig häufig gefunden
Tanzfliegen-Art	<i>Hilara</i>	<i>interstincta</i>	2003	2003	2 E	wenig häufig gefunden, weil sehr klein und unscheinbar
Tanzfliegen-Art	<i>Rhamphomyia</i>	<i>crassirostris</i>	2003	2004	2 E	mässig häufig gefunden, lokal oft in grosser Zahl
Langbeinfliegen-Art	<i>Dolichopus</i>	<i>popularis</i>	2003	2003	1 E	wenig häufig gefunden
Langbeinfliegen-Art	<i>Poecillobothrus</i>	<i>nobilitatus</i>	2003	2005	4 E	wenig häufig gefunden
Gemeine Waldschneisenschwebfliege	<i>Dasysyrphus</i>	<i>venustus</i>	2004	2004	1 E	mässig häufig gefunden
Gemeine Winter- oder Parkswebfliege	<i>Episyrphus</i>	<i>balteatus</i>	2003	2007	7 E	sehr häufig gefunden
Kurze oder Bogenader-Feldschwebfliege	<i>Eupeodes</i>	<i>lapponicus</i>	2003	2003	1 E	häufig gefunden, die Häufigkeit schwankt von Jahr zu Jahr stark
Wald-Weissbandschwebfliege	<i>Leucozona</i>	<i>lucorum</i>	2003	2003	1 E	mässig häufig gefunden
Gemeiner Kugelträger, Gemeine Stiftschwebfliege	<i>Sphaerophoria</i>	<i>scripta</i>	2004	2005	4 E	sehr häufig gefunden
Späte Gelbrandschwebfliege	<i>Xanthogramma</i>	<i>pedissequum</i>	2003	2007	3 E	häufig gefunden
Dunkle Schattenschwebfliege, Dunkle Nadelschwebfliege	<i>Baccha</i>	<i>obscuripennis</i>	2004	2004	1 E	wenig häufig gefunden
Wiesen-Wespenschwebfliege	<i>Chrysotoxum</i>	<i>arcuatum</i>	2003	2003	1 E	wenig häufig gefunden
Kurze Wepsenschwebfliege	<i>Chrysotoxum</i>	<i>fasciatum</i>	2003	2003	1 E	mässig häufig gefunden
Breitfusschwebfliegen-Art	<i>Platycheirus</i>	<i>parmatus</i>	2004	2004	1 E	wenig häufig gefunden
Dunkle Kleinschwebfliege	<i>Neocnemodon</i>	<i>pubescens</i>	2004	2004	1 E	wenig häufig gefunden
Vierfleck-Waldrand- oder Mondswebfliege	<i>Pipiza</i>	<i>quadrimaculata</i>	2003	2003	1 E	wenig häufig gefunden
Zwergschwebfliege Artenkomplex	<i>Pipizella</i>	<i>viduata- Komplex</i>	2003	2003	1 E	sehr häufig gefunden

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		erste Beobacht.	letzte Beobacht.	E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum	
					Bemerkungen zur Art im Beobachtungsgebiet	Bemerkungen zur Art in der Region
Trüffel-Erzschwebfliege Pagana-Gruppe	<i>Cheilosia</i>	<i>rufipes = soror</i> (Zetterstedt)	2005	2005	1 E	häufig gefunden
Hummel- oder Bunte Erzschwebfliege Illustrata-Gruppe	<i>Cheilosia</i>	<i>illustrata</i>	2004	2004	1 E	mässig häufig gefunden
Gemeine Waldschwebfliege, Gemeine Hummelschwebfliege	<i>Volucella</i>	<i>pellucens</i>	2003	2005	2 E	häufig gefunden
Kleine Keilfleckschwebfliege, Kleine Bienenschwebfliege	<i>Eristalis</i>	<i>arbustorum</i>	2004	2004	1 E	sehr häufig gefunden
Keilfleckschwebfliegen-Art	<i>Eristalis</i>	<i>interrupta</i>	2003	2005	2 E	sehr häufig gefunden
Gemeine Keilfleckschwebfliege, Lange Bienenschwebfliege	<i>Eristalis</i>	<i>pertinax</i>	2003	2005	2 E	sehr häufig gefunden
Schwarze Bienenschwebfliege, Keilfelckschwebfliegen-Art	<i>Eristalis</i>	<i>pratorum</i>	2005	2005	1 E	mässig häufig gefunden
Grosse "Mistbiene", Wanderer	<i>Eristalis</i>	<i>tenax</i>	2003	2005	5 E	sehr häufig gefunden
Gemeine Sumpfschwebfliege, Gemeine Sonnenschwebfliege	<i>Helophilus</i>	<i>pendulus</i>	2003	2003	1 E	häufig gefunden
Teichrandschwebfliegen-Art, Haar-Streifenschwebfliege	<i>Parhelophilus</i>	<i>versicolor</i>	2003	2003	2 E	wenig häufig gefunden
Totenkopfschwebfliege	<i>Myathropa</i>	<i>florea</i>	2003	2003	1 E	sehr häufig gefunden
Gelbhaarige Hummelschwebfliege	<i>Brachomyia</i>	<i>berberina</i>	2003	2003	1 E	mässig häufig gefunden
Gemeine Langbauchschwebfliege,	<i>Xylota</i>	<i>segnis</i>	2003	2007	5 E	häufig gefunden
Dickkopffliegen-Art	<i>Physocephala</i>	<i>rufipes</i>	2003	2003	1 E	häufig gefunden
Dickkopffliegen-Art	<i>Conops</i>	<i>flavipes</i>	2004	2004	1 E	häufig gefunden
Dickkopffliegen-Art	<i>Myopa</i>	<i>buccata</i>	2004	2004	1 E	mässig häufig gefunden
Dickkopffliegen-Art	<i>Sicus</i>	<i>ferrugineus</i>	2003	2005	2 E	sehr häufig gefunden
Netzfliegen-Art	<i>Sepedon</i>	<i>sphegea</i>	2003	2003	1 E	wenig häufig gefunden, vorwiegend in Feuchtgebieten
Netzfliegen-Art	<i>Limnia</i>	<i>paludicola</i>	2003	2003	einer von drei Funden in der Region!	selten gefunden, aber möglicherweise oft übersehen, weil klein und unscheinbar
Polier- od. Faulfliegen-Art	<i>Sapromyza</i>	<i>opaca</i>	2005	2005	bisher einziger Fund in der Region!	
Kotfliegen-Art	<i>Scatophaga</i>	<i>stercoraria</i>	2003	2004	2 E	sehr häufig gefunden
Schmeissfliege Gattung	<i>Pollenia</i>	<i>sp.</i>	2005	2005	1 E registriert	sehr häufig gefunden

				E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum		
Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		erste Beobacht.	letzte Beobacht.	Bemerkungen zur Art im Beobachtungsgebiet	Bemerkungen zur Art in der Region
Fleischfliege Gattung	<i>Sarcophaga</i>	<i>sp.</i>	2003	2008	11 E	sehr häufig gefunden
Raupenfliegen-Art	<i>Phasia</i>	<i>aurigera</i>	2007	2007	1 E	wenig häufig gefunden
Raupenfliege Gattung	<i>Tachina</i>	<i>sp.</i>	2003	2003	1 E	sehr häufig gefunden
WIRBELTIERE	Auswahl	ohne sehr häufige Arten	2003			
Knochenfisch Klasse	(<i>Osteichthyes</i>)	<i>non det.</i>	2003	2003	1 E	
Goldfisch, Giebel	<i>Carassius</i>	<i>auratus</i>	2003	2012	13 E, Problemart!	wird leider oft aus Aquarien in stehende Gewässer entsorgt
Karusche	<i>Carassius</i>	<i>carassius</i>	2004	2012	13 E, wildfarbiger Goldfisch	
Bergmolch	<i>Triturus</i>	<i>alpestris</i>	2003	2012	7 E	in stehenden Gewässern häufig
Erdkröte	<i>Bufo</i>	<i>bufo</i>	2003	2012	22 E	häufig beobachtet
Grasfrosch	<i>Rana</i>	<i>temporaria</i>	2003	2012	46 E, hier zur Laichzeit oft in sehr grosser Anzahl	häufig beobachtet
Wasserfrosch	<i>Rana</i>	<i>esculenta</i>	2008	2008		häufig beobachtet
Barren-Ringelnatter	<i>Natrix</i>	<i>natrix</i>	2011	2012	1 E	selten beobachtet
Graureiher	<i>Ardea</i>	<i>cinerea</i>	2005	2007	5 E	häufig beobachtet
Stockente	<i>Anas</i>	<i>platyrhynchus</i>	2003	2010	21 E je eine Brut 2003 und 2004	häufig beobachtet
Waldschnepfe	<i>Scolopax</i>	<i>rusticola</i>	2004	2004	1 E	selten beobachtet
Grauspecht	<i>Picus</i>	<i>canus</i>	2004	2006	2 E	früher häufig beobachtet, aber in den letzten Jahren nur noch selten
Grünspecht	<i>Picus</i>	<i>viridis</i>	2003	2009	10 E	sehr häufig beobachtet
Schwarzspecht	<i>Dryocopus</i>	<i>martius</i>	2004	2010	2 E	sehr häufig beobachtet
Heckenbraunelle	<i>Prunella</i>	<i>modularis</i>	2007	2007	1 E	häufig beobachtet
Misteldrossel	<i>Turdus</i>	<i>viscivorus</i>	2008	2008	1 E	sehr häufig beobachtet
Gartengrasmücke	<i>Sylvia</i>	<i>borin</i>	2003	2003	1 E	häufig beobachtet
Wintergoldhähnchen	<i>Regulus</i>	<i>regulus</i>	2003	2005	2 E	häufig beobachtet

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		erste Beobacht.	letzte Beobacht.	E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum	
					Bemerkungen zur Art im Beobachtungsgebiet	Bemerkungen zur Art in der Region
Schwanzmeise	<i>Aegialus</i>	<i>caudatus</i>	2004	2008	2 E	häufig beobachtet
Haubenmeise	<i>Parus</i>	<i>cristatus</i>	2003	2004	2 E	sehr häufig beobachtet
Kohlmeise	<i>Parus</i>	<i>major</i>	2003	2003	1 E registriert	sehr häufig beobachtet, aber nur in wenigen Gemeinden regelmässig registriert
Waldbaumläufer	<i>Certhia</i>	<i>familiaris</i>	2004	2008	9 E	häufig beobachtet
Gartenbaumläufer	<i>Certhia</i>	<i>brachydactyla</i>	2003	2008	8 E	sehr häufig beobachtet
Gimpel, Dompfaff	<i>Pyrrhula</i>	<i>pyrrhula</i>	2006	2006	1 E	häufig beobachtet, aber in den letzten Jahren seltener
Kernbeisser	<i>Coccothraustes</i>	<i>coccothraustes</i>	2010	2010	1 E	mässig häufig beobachtet, aber anhand der Spuren häufig nachgewiesen
Goldammer	<i>Emberiza</i>	<i>citrinella</i>	2004	2004	1 E	sehr häufig beobachtet
Maulwurf	<i>Talpa</i>	<i>europaea</i>	2004	2006	1 Hügelserie	anhand der Spuren sehr häufig festgestellt
Scherm Maus	<i>Arvicola</i>	<i>terrestris</i>	2008	2008	1 grosse Hügelserie	anhand der Spuren sehr häufig festgestellt
Rötelmaus	<i>Clethrionomys</i>	<i>glareolus</i>	2008	2008	1 E registriert	wenig häufig beobachtet, wahrscheinlich nicht selten
Wildschwein	<i>Sus</i>	<i>scrova</i>	2003	2007	1 Suhle im kleinen Tümpel und viele Grabsuren	anhand der Spuren zunehmend häufiger festgestellt
Reh	<i>Capreolus</i>	<i>capreolus</i>	2003	2003	1 Fegespur an jungem Baum	häufig beobachtet und anhand der Spuren festgestellt
ALGEN	Auswahl		2003			
Armleuchteralge Gattung	<i>Chara</i>	<i>sp.</i>	2003		lokal häufig im Weiher	in stehenden Gewässern, mässig viele Fundorte
Tamarisken-Thujamooos	<i>Thuidium</i>	<i>tamariscinum</i>	2004		lokal häufig im Waldschlag	wenig Fundorte, weil wenig häufig registriert
SAMENPFLANZEN	Auswahl ohne häufige Bäume,	Sträucher, Gräser und Fettwiesenpfl.	2003			
Wald-Erdbeere	<i>Fragaria</i>	<i>vesca</i>	2004		lokal häufig im Waldschlag	sehr viele Fundorte
Traubenkirsche	<i>Prunus</i>	<i>padus ssp. padus</i>	2003		lokal mässig häufig	viele Fundorte
Kirschlorbeer	<i>Prunus</i>	<i>laurocerasus</i>	2004		1 Pflanze im Wald	Neophyt, mässig viele Fundorte
Mittlerer Klee	<i>Trifolium</i>	<i>medium</i>	2003		lokal häufig	viele Fundorte
Schmalblättrige Wicke	<i>Vicia</i>	<i>sativa ssp. nigra incl. angustifolia</i>	2004		lokal mässig häufig	viele Fundorte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen	erste Beobacht.	letzte Beobacht.	E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum	
				Bemerkungen zur Art im Beobachtungsgebiet	Bemerkungen zur Art in der Region
Tauben-Storchenschnabel	<i>Geranium columbinum</i>	2004		lokal häufig	viele Fundorte
Wald-Springkraut	<i>Impatiens noli-tangere</i>	2003		lokal mässig häufig	mässig viele Fundorte, aber hier oft in grosser Anzahl
Wald-Brustwurz	<i>Angelica sylvestris</i>	2005		mässig häufig	viele Fundorte
Wilde Möhre	<i>Daucus carota</i>	2004		lokal mässig häufig	viele Fundorte
Stechpalme	<i>Ilex aquifolium</i>	2003		1 junger Baum	viele Fundorte
Weisses Veilchen	<i>Viola alba</i>	2004		lokal mässig häufig	sehr wenig Fundorte
Rauhhaariges Veilchen	<i>Viola hirta</i>	2004		lokal häufig	sehr viele Fundorte
Wald-Veilchen	<i>Viola reichenbachiana = sylvestris</i>	2004		lokal mässig häufig	viele Fundorte
Wiesen-Schaumkraut	<i>Cardamine pratensis</i>	2004		lokal mässig häufig	sehr viele Fundorte
Finger-Zahnwurz	<i>Dentaria pentaphyllos</i>	2004		lokal häufig	wenig Fundorte , aber lokal oft in grosser Anzahl
Zerbrechliche Weide	<i>Salix fragilis</i>	2005		1 Pflanze	sehr wenig Fundorte
Moschusmalve	<i>Malva moschata</i>	2005		lokal häufig	mässig viele Fundorte
Übersehene Malve	<i>Malva neglecta</i>	2004		1 Pflanze	wenig Fundorte
Wilde Malve	<i>Malva sylvestris</i>	2004		lokal mässig häufig	mässig viele Fundorte
Singrün, Kleines Immergrün	<i>Vinca minor</i>	2003		lokal sehr häufig	mässig viele Fundorte
Waldmeister	<i>Galium odoratum</i>	2004		lokal häufig	viele Fundorte
Echter Baldrian	<i>Valeriana officinalis</i>	2005		lokal sehr häufig	viele Fundorte
Seetanne	<i>Hippuris vulgaris</i>	2003		lokal mässig häufig im Weiher	wenig Fundorte
Färber-Hundskamille	<i>Anthemis tinctoria</i>	2003		lokal mässig häufig	wenig Fundorte, aus Gärten verwildert oder angesät
Hufplattich	<i>Tussilago farfara</i>	2004		mässig häufig, lokal häufig	viele Fundorte
Raukenblättriges Kreuzkraut	<i>Senecio erucifolius</i>	2005		lokal häufig	viele Fundorte
Jakobs-Kreuzkraut	<i>Senecio jacobaea</i>	2003		lokal mässig häufig	viele Fundorte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen	erste Beobacht.	letzte Beobacht.	E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum	
				Bemerkungen zur Art im Beobachtungsgebiet	Bemerkungen zur Art in der Region
Acker-Kratzdistel	<i>Cirsium arvense</i>	2005		sehr häufig im Waldschlag	sehr viele Fundorte, aber nur awenig oft registriert
Sumpf-Kratzdistel	<i>Cirsium palustre</i>	2003		häufig	viele Fundorte
Wegerichblättrig Froschlöffel	<i>Alisma plantago-aquatica</i>	2003		häufig	in stehenden Gewässern, mässig viele Fundorte
Kanadische Wasserpest	<i>Elodea canadensis</i>	2008		lokal häufig im Weiher	in stehenden Gewässern, wenig Fundorte, aber hier meist in dichten Beständen
Schwimmendes Laichkraut	<i>Potamogeton natans</i>	2010		sehr häufig im grossen Weiher	in stehenden Gewässern, wenig Fundorte, aber hier oft in grosser Anzahl
Vielblütige Weisswurz	<i>Polygonatum multiflorum</i>	2004		lokal mässig häufig	im Wald viele Fundorte
Blaugrüne Binse	<i>Juncus inflexus</i>	2003		lokal häufig am Weiherrand	mässig viele Fundorte
Blaugrüne Binse	<i>Juncus inflexus</i>	2010		lokal mässig häufig	mässig viele Fundorte
Vielblütige Hainsimse	<i>Luzula multiflora</i>	2003		lokal mässig häufig	sehr wenig Fundorte, aber nur selten danach gesucht
Spitz-Teichbinse	<i>Schoenoplectus mucronatus</i>	2003		1 Stock	sehr wenig Fundorte, beachtenswerte, seltene Pflanzenart!
Gewöhnliche Sumpfbirse	<i>Eleocharis palustris</i>	2005		lokal sehr häufig am kleinen Weiher	in stehenden Gewässern, wenig Fundorte, aber hier oft in grosser Dichte
Abgerücktährige Segge	<i>Carex remota</i>	2003		sehr häufig an den Ufern	mässig viele Fundorte, aber oft nicht registriert
Bleiche Segge	<i>Carex pallescens</i>	2003		lokal mässig häufig	wenig Fundorte
Hängende Segge	<i>Carex pendula</i>	2003		mässig häufig	mässig viele Fundorte
Schlaffe Segge	<i>Carex flacca</i>	2004		mässig häufig	viele Fundorte
Wald-Segge	<i>Carex sylvatica</i>	2003		lokal mässig häufig	sehr viele Fundorte, aber nur mässig häufig registriert
Behaarte Segge	<i>Carex hirta</i>	2003		lokal häufig	mässig viele Fundorte registriert
Schmalblättriger Rohrkolben	<i>Typha angustifolia</i>	2003		lokal mässig häufig am kleinen Weiher	wenig Fundorte, beachtenswerte, seltene Pflanzenart!
Breitblättriger Rohrkolben	<i>Typha latifolia</i>	2003		mässig häufig	an stehenden Gewässern, mässig viele Fundorte, aber hier oft in grosser Dichte
Rot-Schwingel	<i>Festuca rubra</i>	2004		lokal häufig	viele Fundorte registriert, wahrscheinlich sehr viele
Schaf-Schwingel	<i>Festuca ovina</i>	2004		lokal mässig häufig	mässig viele Fundorte
Land-Reitgras	<i>Calamagrostis epigeios</i>	2004		lokal häufig am Weiherrand	viele Fundorte, aber nur wenig häufig registriert

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		erste Beob- acht.	letzte Beob- acht.	Bemerkungen zur Art im Beobachtungsgebiet	Bemerkungen zur Art in der Region
Rohrglanzgras	<i>Phalaris</i>	<i>arundinacea</i>	2003		lokal häufig	mässig viele Fundorte, aber hier oft in grosser Dichte
Kleine Wasserlinse	<i>Lemna</i>	<i>minor</i>	2003		sehr häufig	an stehenden Gewässern, mässig viele Fundorte